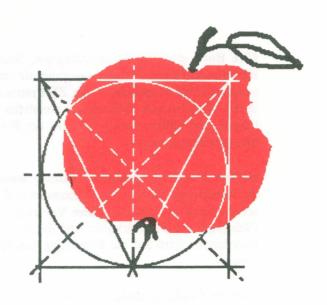
FORUM BERLINER WISSENSCHAFTLERINNEN STELLEN SICH VOR

FREIE UNIVERSITÄT BERLIN SOMMERSEMESTER 1997



Mädchen- und Frauenforschung in der Erziehungswissenschaft

23.04.97	Ulla Bock Vorbild und Mentorenschaft. Zur Bedeutung von Mentorinnen für den weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchs
30.04.97	Bettina Fritzsche Die Bedeutung von Stars als Repräsentationen von Weiblichkeit für Mädchen Kirsten Schilling Theater als Medium der Verwandlung für Mädchen in der Adoleszenz
14.05.97	Angelika König Ponys und Mädchen - zwischen Anpassung und Widerstand - eine weibliche Form der Konfliktlösung? (mit Videofilm, deshalb anderer Raum: Rostlaube L31/19)
28.05.97	Anja Tervooren "Die Beziehung zum Anderen stellt mich in Frage?". Repräsentationen des Anderen im Spannungsfeld von Pädagogik und Kulturwissenschaft
18.06.97	Mechthild Kiegelmann Eine Frau bricht ihr Schweigen. Über Bruder-Schwester-Inzest
25.06.97	Karin Schittenhelm Anerkennung von Differenz zwischen den Geschlechtern oder Fortschreibung sozialer Ungleichheit?
09.07.97	Karoline von Steinaecker Wegbereiterinnen der Atem- und Leibpädagogik 1900 bis 1933 – Warum schwiegen sie, und warum wurden sie verschwiegen?

Mittwochs 16.00 - 18.00 Uhr Vortragsraum im Seminar für Klassische Archäologie der FU, Kiebitzweg 7 (Parterre) U-Bahn: Dahlem Dorf

!!! bitte beachten: am 14.5, in Raum L 31/19 der Rostlaube der FU !!!

Kooperationsveranstaltung der Zentraleinrichtung zur Förderung von Frauenstudien und Frauenforschung und des Instituts für Sozialpädagogik am Fachbereich Erziehungswissenschaft, Psychologie und Sportwissenschaft an der Freien Universität Berlin